

Breakout Gruppe I

Ergebnisse zur Breakout Session 1

Was sind die größten Herausforderungen im Zusammenhang mit Digitalisierung für Betriebe bzw. für Beratungsorganisationen?

- Herausforderung: Vertrauen in die Technologie - sowohl LandwirtInnen als auch BeraterInnen
- Klarer Nutzen nicht immer gleich erkennbar bei digitalen Werkzeugen => Zurückhaltung bei LandwirtInnen
- Kosten decken nicht Nutzen => Förderung der digitalen Werkzeugkosten nötig
- Toolberatung kein typisches Service der Beraterinstitutionen
- Umso komplexer das Problem, umso wichtiger die persönliche Beratung
- **Digitalen Werkzeuge zT noch nicht genug ausgereift/** Problem mit Benutzerfreundlichkeit
- Aufgabe der Beratung in Zukunft: Überbetriebliche Analyse
- Technologische und methodische Kompetenzen im Bereich neue Medien nötig
- Regulatorisch - Datenschutz
- Infrastruktur – Leitungskapazitäten müssen sichergestellt werden
- Networking (es gibt viele parallele Initiativen)

Ergebnisse zur Breakout Session 2

Was ist aus Sicht der Beratung zu tun, um die Anforderungen der LandwirtInnen zu decken?

- Mehr Agilität im Handeln (kleine, schnelle Schritte)
- Laufende Evaluation der Beratungsergebnisse (mit dem Landwirt)
- Empathie/aus Sicht des Landwirts beraten (**mehr Individualisierung**)
- Vertieftes Fachwissen gekoppelt mit Technologiewissen beim Berater
- BeraterInnen sollten sich stetig weiterbilden (fundiertes und neues Wissen verfügbar für die Beratung der LandwirtInnen)

Ergebnisse zur Breakout Session 3

Welche Rahmenbedingungen müssen geschaffen werden, um eine Vereinfachung der Betriebsführung und Beratung durch Digitalisierung zu erreichen?

- Qualitative Datenanbindung zwingend notwendig
- Daten-Interoperabilität/Standard – auf Software- aber auch auf Institutionsebene (keine Monopole)
- Einfache & intuitive Anwendungen
- Beratungskräfte müssen quick-wins aufzeigen (nicht auf Software verlassen)
- Datenhoheit und Datenfreigabe muss vom Benutzer leicht und sicher handhabbar sein

Breakout Gruppe II

Ergebnisse zur Breakout Session 1

Was sind die größten Herausforderungen im Zusammenhang mit Digitalisierung für Betriebe bzw. für Beratungsorganisationen?

- Es ist ein Veränderungsprozess – sowohl für die Organisationen als auch für die Betriebe – sich auf Digitalisierung einzulassen ist eine große Herausforderung
- Kommunikation mit Bildungseinrichtungen zu verbessern; Aufbau der Kompetenzen; Einbringung von Ideen
- Angebote im Internet und von Firmen als Konkurrenz für Beratungsorganisationen
- Beratungsorganisationen: Kompetenzen gut zu vermarkten
- Beratungsorganisationen: durch Unabhängigkeit und Austauschrunden von Landwirt zu Landwirt präsent zu sein – neutrales Angebot
- Mischung von Präsenzveranstaltungen und digitalen Angeboten
- Betriebe: Kompetenzen bei Bäuerinnen und Bauern aber auch bei BeraterInnen – Ausbildung
- Betriebe: Kosten/Nutzen-Frage ist oft nicht leicht zu klären – hier könnte ein gutes Angebot Abhilfe schaffen
- Betriebe: Ausbau von Breitband für die Verfügbarkeit
- Betriebe/Beratung: Verschneidung diverser Datenquellen, um Daten nicht mehrfach erfassen zu müssen

Ergebnisse zur Breakout Session 2

Was ist aus Sicht der Beratung zu tun, um die Anforderungen der LandwirtInnen zu decken?

- Beratungsangebote, um aus der Vielzahl von gesammelten Daten für die Betriebsentwicklung wichtige Aspekte heraus zu filtern
- Idee: Portal für Betriebe mit diversen Anwendungen unter Nutzung bereits erfasster Daten
- Beratungsorganisationen müssten Datenbanken und –pools anbieten und aufrecht erhalten
- Einheitliche Daten (zB. OGD) und die Kostenthemen sind zu klären
- Freie Daten frei verfügbar machen

Ergebnisse zur Breakout Session 3

Welche Rahmenbedingungen müssen geschaffen werden, um eine Vereinfachung der Betriebsführung und Beratung durch Digitalisierung zu erreichen?

- Prozesse in Betrieben müssen klar und definiert sein
- Unterschiedliche Niveaus der Betriebe – Angebote und Antworten für diverse Stufen finden
- Erhobene und konsolidierte Daten sollten verfügbar werden
- Software nutzen, die konsolidierte Daten verarbeiten

Breakout Gruppe III

Ergebnisse zur Breakout Session 1

Was sind die größten Herausforderungen im Zusammenhang mit Digitalisierung für Betriebe?

- **Große Anzahl der Daten** – diese zu filtern
- **Auswahl der dementsprechende Anwendung** heraus zu finden – zur Verfügung stellen
- **Datensicherheit -> Auswertung** (darf auf keinen Fall zur Selbstanzeige führen)
- **Daten = Applikationen**, diese sollen zu Netzwerken konsolidiert werden (gilt für beide – Betrieb als auch Beratungsorganisation)
- **viele Anbieter** stellen **automatische Software** zur Verfügung -> Überforderung der LandwirtInnen

Ergebnisse

Was sind die größten Herausforderungen im Zusammenhang mit Digitalisierung für Beratungsorganisationen?

- Lösungen sollen auf Betrieb zugeschnitten werden (viele Betriebe sind noch nicht so fit, was Digitalisierung betrifft)
- Betriebe auf dasselbe **Know-How** bringen
- Zu große Anzahl an Applikationen, in der Beratung selbst müssen hier erst die „passenden“ Anwendungen gefunden werden – tlw. können Erwartungen nicht erfüllt werden
- **Unterstützung durch Datenpool wie bei FairShare** wäre sehr nützlich
- Übergreifende sichere Software – diese sollten den BeraterInnen zur Verfügung gestellt werden
- Vereinheitlichung der Datenzugänge (Beratung als auch Betrieb); Anpassung von Schnittstellen
- Entstehung von tools, die es ebenso den BeraterInnen einfacher machen (künstliche Intelligenz)
- Rechnerkapazitäten; Algorithmen
- Neues Zeitmanagement – neue Gewohnheiten; nicht auf MA vergessen – die noch nicht so fit im Umgang mit Digitalisierung sind

Ergebnisse zur Breakout Session 2

Was ist aus Sicht der Beratung zu tun, um die Anforderungen der LandwirtInnen zu decken?

- LandwirtInnen nicht überfordern – Kombination soll gegeben sein (analoge und digitale Beratung)
- Das „Persönliche“ darf nicht vergessen werden
- Beispiel Produktionsberatung – physische Anwesenheit erforderlich
- Bürokratie muss/soll selbst erledigt werden können
- Abdecken von verschiedenen Kanälen

Ergebnisse zur Breakout Session 3

Welche Rahmenbedingungen müssen geschaffen werden, um eine Vereinfachung der Betriebsführung und Beratung durch Digitalisierung zu erreichen?

- Hardware/Ausrüstung (Kamera, Headset, etc.)
 - Leistungsfähige Internetverbindungen
- Medium/Plattform (einheitlich)
- IT-Kenntnisse
- Datenauswertung von Betrieben – politische Rahmenbedingungen (Ergänzungen Milan)